



EXZELLENZ STRATEGIE

des Bundes & der Länder

Exzellenz auf einen Blick

Wer – Wo – Was

**Die 70 künftigen Exzellenzcluster –
wie sie ausgewählt wurden, welche Fächer an den
einzelnen Clustern beteiligt sind und wie es in der
Förderlinie der Exzellenzuniversitäten weitergeht**

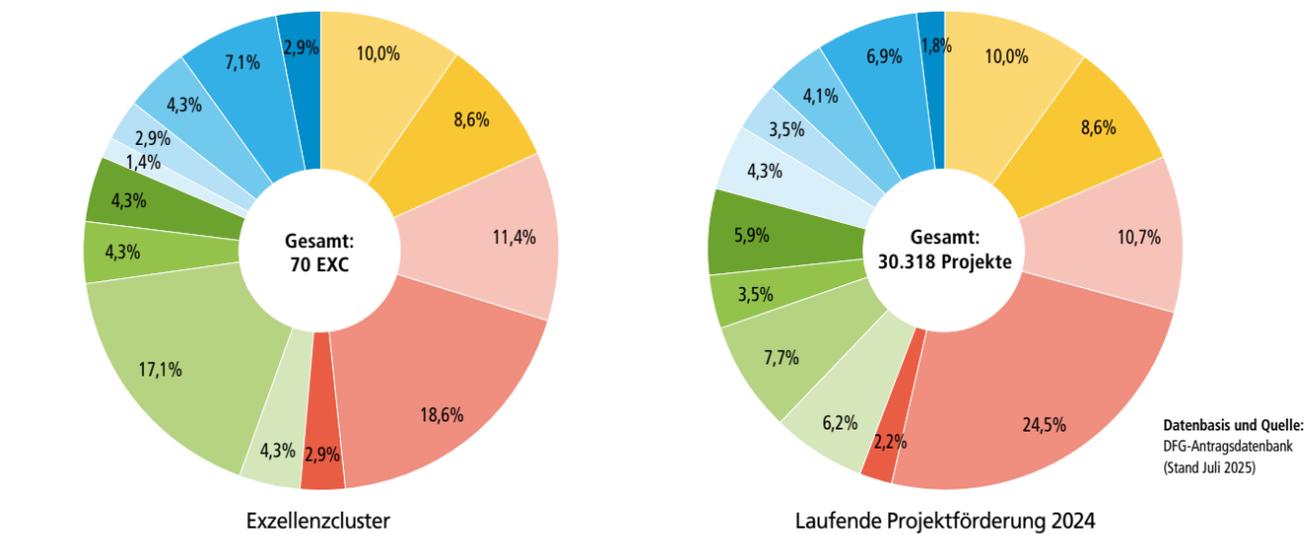
Förderlinie Exzellenzcluster



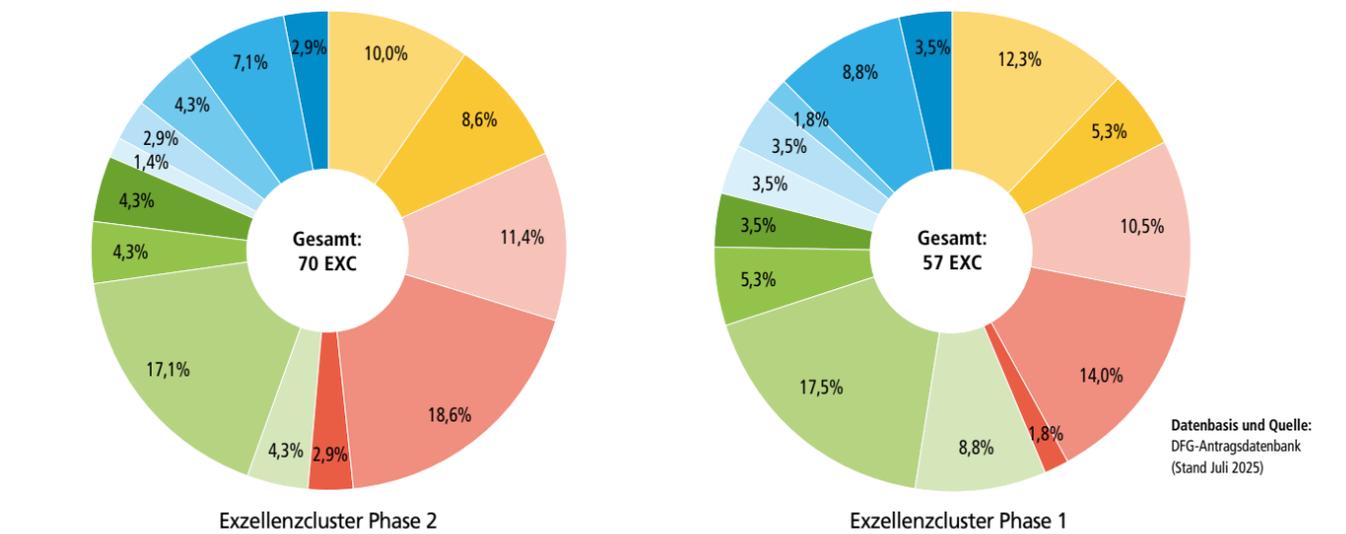
Statistische Auswertung zur Fächerbeteiligung an Exzellenzclustern der zweiten Wettbewerbsrunde

Weitere Auswertungen finden sich unter: www.dfg.de/datastory/exstra-faechervielfalt

Fachliche Verteilung der Exzellenzcluster im Vergleich zur laufenden DFG-Förderung 2024



Fachliche Verteilung der Exzellenzcluster im Vergleich von zweiter zu erster Wettbewerbsphase



Geisteswissenschaften, Sozial- und Verhaltenswiss., Biologie, Medizin, Agrar-, Forstwiss. und Tiermedizin, Chemie, Physik, Mathematik, Geowissenschaften, Maschinenbau und Produktionstechnik, Wärmetechnik/Verfahrenstechnik, Materialwiss. und Werkstofftechnik, Informatik, System- und Elektrotechnik, Bauwesen und Architektur

Geisteswissenschaften, Sozial- und Verhaltenswiss., Biologie, Medizin, Agrar-, Forstwiss. und Tiermedizin, Chemie, Physik, Mathematik, Geowissenschaften, Maschinenbau und Produktionstechnik, Wärmetechnik/Verfahrenstechnik, Materialwiss. und Werkstofftechnik, Informatik, System- und Elektrotechnik, Bauwesen und Architektur

Das Fächerprofil der 70 Cluster entspricht überwiegend dem der laufenden DFG-Förderung.

Im Vergleich zur ersten Förderphase haben sich kaum Veränderungen der fachlichen Schwerpunktsetzungen ergeben.

Förderlinie Exzellenzuniversitäten

Ende September bis Dezember 2025
Ortsbesuche Evaluationsverfahren



Eine antragstellende Universität (alphabetisch nach Ort)	Titel des Exzellenzclusters
Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen	The Integrated Fuel & Chemical Science Center – Adaptive Umwandlungssysteme für erneuerbare Energieträger und Chemikalien
Universität Bayreuth	Afrika Multipel: Afrikaforschung neu gestalten
Freie Universität Berlin	Auseinandersetzungen um das liberale Skript (SCRIPTS)
Ruhr-Universität Bochum	CASA: Sicherheit für die digitale Gesellschaft
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn	Bonn Center for Dependency and Slavery Studies (BCDSS)
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn	Hausdorff Center für Mathematik (HCM)
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn	ImmunoSensation3 – das Immunsensorische System: von Immundiversität zu Präzisionsmedizin
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn	PhenoRob2 – Robotik und Phänotypisierung für Nachhaltige Nutzpflanzenproduktion
Universität Bremen	Die Marsperspektive: Ressourcenknappheit als Grundlage eines Paradigmas der Nachhaltigkeit
Technische Universität Darmstadt	Vernünftige Künstliche Intelligenz
Technische Universität Dresden	Physik des Lebens: Die dynamische Organisation (PoL)
Technische Universität Dresden	Verantwortungsvolle Elektronik im Zeitalter des Klimawandels
Technische Universität Dresden	Zentrum für taktiles Internet mit Mensch-Maschine-Interaktion (CeTI)
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg	Transformation der Menschenrechte
Goethe-Universität Frankfurt am Main	SCALE – Subzelluläre Architektur des Lebens
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg	CIBSS – Zentrum für Integrative Biologische Signalstudien
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg	Future Forests – Die Anpassung komplexer sozial ökologischer Waldsysteme an den globalen Wandel
Universität Hamburg	CUI: Tiefe Einblicke in Materie
Universität Hamburg	Das Quantisierte Universum II
Universität Hamburg	Klima, Klimawandel und Gesellschaft II (CLICCS II)
Universität Hamburg	Schriftartefakte verstehen: Material, Interaktion und Transmission

Technische Universität Hamburg	BlueMat: Wassergesteuerte Materialien
Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover	PhoenixD: Optik & Photonik – Dimensionenübergreifende Innovation
Medizinische Hochschule Hannover	RESIST – Abwehrschwächen gegenüber Infektionen und ihre Kontrolle
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg	SynthImmune – Engineering von Immunfunktionen durch synthetische Biologie
Friedrich-Schiller-Universität Jena	Gleichgewicht im Mikroversum
Friedrich-Schiller-Universität Jena	Imaginamics. Praktiken und Dynamiken sozialen Imaginierens
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	ROOTS – Konnektivität von Gesellschaft, Umwelt und Kultur in vergangenen Welten
Universität zu Köln	Kölner Exzellenzcluster zur Erforschung des Alterns und altersassoziierter Erkrankungen
Universität Konstanz	Die politische Dimension von Ungleichheit
Universität Leipzig	Leipzig Centrum für Metabolismus (LeiCeM) – Stoffwechselfundament verstehen und verbessern
Johannes Gutenberg-Universität Mainz	Precision Physics, Fundamental Interactions and Structure of Matter (PRISMA++)
Philipps-Universität Marburg	Microbes-for-Climate (M4C): Mechanismen, Folgen und Chancen der mikrobiellen Umwandlung von Treibhausgasen
Ludwig-Maximilians-Universität München	Cross-Cultural Philology. Neue Sichtweisen auf vormoderne Textualität
Technische Universität München	TransforM: Münchner Zentrum für Transformative Technologien und gesellschaftlichen Wandel
Universität Münster	Mathematik Münster: Dynamik – Geometrie – Struktur
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg	NaviSense: Internationales Exzellenzcluster für die sensorischen Grundlagen, Mechanismen und Auswirkungen der Tiernavigation
Universität Stuttgart	Integratives computerbasiertes Planen und Bauen für eine transformative Architektur (IntCDC)
Eberhard Karls Universität Tübingen	HUMAN ORIGINS – Exzellenzcluster für die Integrative Erforschung Menschlicher Ursprünge
Eberhard Karls Universität Tübingen	Individualisierung von Tumorthérapien durch molekulare Bildgebung und funktionelle Identifizierung therapeutischer Zielstrukturen (iFIT)

Eberhard Karls Universität Tübingen	Kontrolle von Mikroorganismen zur Bekämpfung von Infektionen (CMFI)
Eberhard Karls Universität Tübingen	Maschinelles Lernen: Neue Perspektiven für die Wissenschaft
Eberhard Karls Universität Tübingen	TERRA: Terrestrische Geo-Biosphären Wechselwirkungen in einer Welt im Wandel
Zwei antragstellende Universitäten (alphabetisch nach Ort)	Titel des Exzellenzclusters
Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen Technische Universität Dresden	CARE: Klimaneutrales und ressourceneffizientes Bauen
Freie Universität Berlin Humboldt-Universität zu Berlin	ImmunoPreCept: Erforschung der Schnittstelle zwischen Gesundheit und Krankheit für zell-basierte molekulare Prävention und interzeptive Medizin
Freie Universität Berlin Humboldt-Universität zu Berlin	NeuroCure – Neue Wege in der Erforschung und Behandlung von Erkrankungen des Nervensystems
Ruhr-Universität Bochum Technische Universität Dortmund	RESOLV (Ruhr Explores Solvation) – Verständnis und Design lösungsmittelabhängiger Prozesse
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn Universität zu Köln	ECONtribute: Märkte & Public Policy
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn Universität zu Köln	Unser dynamisches Universum
Technische Universität Braunschweig Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover	QuantumFrontiers: Die Grenzen des Messbaren verschieben
Universität Bremen Carl von Ossietzky Universität Oldenburg	Der Ozeanboden – unerforschte Schnittstelle der Erde
Technische Universität Dresden Julius-Maximilians-Universität Würzburg	Komplexität, Topologie und Dynamik in Quantenmaterialien (ctd.qmat)
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Universität zu Köln	Exzellenzcluster für Pflanzenwissenschaften CEPLAS – SMARTe Pflanzen in dynamischen Umwelten
Goethe-Universität Frankfurt am Main Justus-Liebig-Universität Gießen	Cardio-Pulmonary Institute (CPI)
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg Karlsruher Institut für Technologie	3D Designer Materialien
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel Universität zu Lübeck	Präzisionsmedizin für Chronische Entzündungs-erkrankungen
Ludwig-Maximilians-Universität München Technische Universität München	Biosystem-Design München (BioSystemM)

Ludwig-Maximilians-Universität München Technische Universität München	e-conversion 2.0
Ludwig-Maximilians-Universität München Technische Universität München	Münchner Zentrum für Quantenwissenschaft und -technologie
Ludwig-Maximilians-Universität München Technische Universität München	Munich Cluster for Systems Neurology (SyNergy)
Ludwig-Maximilians-Universität München Technische Universität München	ORIGINS: Vom Ursprung des Universums bis zu den ersten Bausteinen des Lebens
Drei antragstellende Universitäten (alphabetisch nach Ort)	Titel des Exzellenzclusters
Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn Universität zu Köln	Materie und Licht für Quanteninformation (ML4Q)
Freie Universität Berlin Humboldt-Universität zu Berlin Technische Universität Berlin	MATH+: Berlin Mathematics Research Center
Freie Universität Berlin Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Universität Regensburg	Zentrum für Chirale Elektronik
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn Technische Universität Dortmund Universität Siegen	Color meets Flavor – Suche nach neuen Phänomenen in der starken und schwachen Wechselwirkung
Technische Universität Darmstadt Justus-Liebig-Universität Gießen Philipps-Universität Marburg	Adaptives Verhalten
Justus-Liebig-Universität Gießen Karlsruher Institut für Technologie Universität Ulm	Post-Lithium Energy Storage (POLiS)
Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover Medizinische Hochschule Hannover Carl von Ossietzky Universität Oldenburg	Hearing4all.connects: Innovative Technologien für die Hörgesundheit – vom Ohr zum Gehirn zur Gesellschaft
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg Universität Hohenheim Eberhard Karls Universität Tübingen	GreenRobust: Robustheit pflanzlicher Systeme von Molekülen bis zu Ökosystemen
Ludwig-Maximilians-Universität München Technische Universität München Julius-Maximilians-Universität Würzburg	Cluster für Nukleinsäureforschung und -technologien – NUCLEATE

Geografische Verteilung der ausgewählten Exzellenzcluster (EXC)

- EXC Neueinrichtung
- ▨ EXC Neueinrichtung, Verbund mit 2 Antragstellenden
- ▩ EXC Neueinrichtung, Verbund mit 3 Antragstellenden
- EXC Fortsetzung
- ▨ EXC Fortsetzung, Verbund mit 2 Antragstellenden
- ▩ EXC Fortsetzung, Verbund mit 3 Antragstellenden

